

Informationen zum Projekt Kiezmedizin:

Das „Schwarze Brett“ im Eingangsbereich kann ab jetzt aktiv genutzt werden: teilen Sie gerne den anderen Menschen im Kiez mit, wie Sie Ihre Hilfe anbieten wollen oder suchen Sie mit einer kleinen „Anzeige“ nach konkreter Hilfe. Sie finden auch Informationen zu anderen Angeboten – einem preiswerten Mittagstisch zum Beispiel.

Die Hintergründe des Angebotes sind auch auf unserer Internetseite nachzulesen:

www.kiezmedizin.de

Weitere Informationen zur Praxis auf unserer „Web-seite“

www.praxis-kamps.de

Informationen zur Hausarztpraxis Kamps

Möllendorffstr. 45, 10367 Berlin

Öffnungszeiten

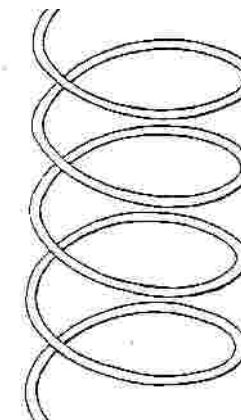
Montag	9.00 – 15.00
Dienstag	9.00 – 17.00
Mittwoch	10.00 – 14.00
Donnerstag	14.00 – 20.00
Freitag	9.00 – 13.00

Praxis team:

Hausarzt:	Harald Kamps, Facharzt für Allgemeinmedizin
Arzthelferin:	Sabine Hühne und Renate Sauer
WBA	Dr.med. Susanne Pruskil (Weiterbildungsassistentin)

Telefon: 57797490
Fax: 57797499
e-mail: info@praxis-kamps.de

Praxispost Hausarztpraxis Kamps



Herbst 2008

Schulungen in der Praxis

Wieder in die Schule gehen? Ja, warum nicht. Aber ohne Stress und Angst vor schlechten Noten. Bei den Schulungen in unserer Praxis geht es uns darum, Menschen, die an chronischen Krankheiten leiden, vertrauter mit den Symptomen und den Behandlungsmöglichkeiten zu machen – und gleichzeitig von den Erfahrungen anderer, die ähnliche Probleme haben, zu lernen.

Viele der Menschen in dieser Praxis sind in Behandlungsprogramme eingeschrieben. Die meisten in das DMP-Programm Diabetes mellitus /Typ 2. Viele aber auch in das Programm zur Koronaren Herzkrankheit, Asthma oder COPD (chronische Lungenerkrankung).

Das Praxisteam hat jetzt selber an einer Schulung teilgenommen und darf mit Vergütung durch ihre Krankenkasse alle in die DMPs (Curaplan-programme) eingeschriebenen Patienten schulen. Eine Schulung umfasst 4 Termine und dauert 60-90 Min. Teilnehmen dürfen jeweils max 10 Patienten.

Die Teilnahme ist natürlich freiwillig. Ein Unkostenbeitrag wird nicht erhoben. Das Schulungsmaterial (Lehrbuch) bezahlt die Krankenkasse.

Terminplan:

Im Herbst werden wir Schulungen anbieten für Menschen, die mit folgenden Krankheiten in die DMP Programme eingeschrieben sind:

- | **COPD** („chronische obstruktive Bronchitis“) und
- | **Diabetes** (die aber **kein Insulin** benutzen).

Die **COPD-Schulung** findet jeweils donnerstags statt, von 17.00-18.00. Start ist am 20.11.08. Letzter Termin dieses Kurses am 11.12.08. Insgesamt 4 Termine

Die **Diabetes-Schulung** findet auch donnerstags statt, von 15.00-16.30. Start ist am 20.11.08. Letzter Termin am 11.12.08. Insgesamt 4 Termine.

An der Anmeldung liegen Listen aus. Wir erwarten dann die Teilnahme an allen vier Terminen. Die Plätze sind begrenzt – auch nächstes Jahr werden Kurse angeboten. Dann auch zusätzlich für das DMP Asthma und das DMP Koronare Herzkrankheit.

Lichtbehandlung

Im Wartebereich der Praxis steht ein Lichttherapiegerät. Dies kann von allen Patienten der Praxis genutzt werden – gegen eine Unkostengebühr. Empfohlen wird die Lichtbehandlung für Menschen, die merken, dass sie im Herbst und Winter deutlich weniger Energie haben, müder als üblich sind oder gar von depressiven Gedanken geprägt werden. Dann lohnt sich ein Behandlungsversuch. Dazu sollte man sich 4-5 mal die Woche über mindestens 2 Wochen ca 30 Minuten vor dieses Gerät setzen (es produziert 10.000 Lux in 50 cm Abstand) – und dabei die Augen offen halten, also zum Beispiel ein Buch oder die Zeitung lesen.

10 Behandlungen kosten 10 Euro. Bitte vorher anmelden und einen Zeitpunkt vereinbaren.

Vorträge

Auch diesen Herbst haben wir Platz für drei Vorträge gefunden.

Donners tag, 13.11.08 (18.00-19.30) Wie sag ich´s meinem Doktor?

Wir geben ihnen praktische Hilfe, wie sie sich auf den Arztbesuch vorbereiten können. Zum Beispiel: „Machen Sie sich vorab Gedanken, wie Sie selber Ihre Symptome einschätzen und was Sie vom Arzt erwarten.“ Wir geben Ihnen 10 Gebote zum Umgang mit dem Arzt.

Donners tag, 4.12.08 (18.00-19.30) Patientenverfügung

Dieses Thema wurde von vielen Patienten gewünscht. Wir geben im Gespräch Anregungen, wie solch eine Vorfügung formuliert sein soll – und für welche Situationen sie geeignet ist. Der Meinungsaustausch hat zum Ziel, dass sie dann eigenständig eine Verfügung und eine Vorsorgevollmacht schreiben können, die sie dann später mit dem Arzt individuell besprechen können.

Donners tag, 18.12.08 (18.00-20.00) Was ist ein Hausarzt?

„Beim Facharzt kommen und gehen die Menschen, die Krankheiten bleiben. Beim Hausarzt kommen und gehen die Krankheiten und die Menschen bleiben.“ Diese Beschreibung gefällt uns am besten. Aber gefällt sie auch unseren Patienten? Gibt nicht die Rund-um-Versorgung durch viele Fachärzte ein noch sicheres Gefühl? Und schätzen wir nicht der Service eines Medizinischen Versorgungszentrums – mit einem „Alles unter einem Dach“-Angebot? Wir freuen uns auf ein anregendes Gespräch – dazu servieren wir Glühwein und was Ungesundes zu knabbern.

Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr: die Praxis ist jeweils Montag 22./29.12. und Dienstag 23./30.12. von **9.00 – 12.00** geöffnet.
Im Neuen Jahr ab **Montag, dem 5.1.2009**, ab 9.00 geöffnet.